



## Nachlese zum 1. YOU INVEST Chat vom 14.01.2014

### Liebe TeilnehmerInnen,

willkommen beim YOU INVEST Chat. Der Chat ist jetzt eröffnet. Bitte stellen Sie jetzt Ihre Fragen. Die Beantwortung der Fragen erfolgt zeitverzögert.

#### 1. Wie "sicher" ist die Renditeerwartung des YOU INVEST?

Die fiktiven Ertragserwartungen für die YOU INVEST Fonds werden über einen mittleren Zeithorizont von 5 - 7 Jahren geschätzt. Während die Schätzung unserer Experten auf langjähriger Erfahrung beruht sind natürlich alle Schätzungen mit einer gewissen Unsicherheit behaftet und es kann keine Garantie für einen Anlageerfolg gegeben werden. Die tatsächliche Wertentwicklung kann in den einzelnen Jahren sowohl positiv als auch negativ von den Schätzungen abweichen.

#### 2. Wo stehen die Unterlagen der Webinare zur Verfügung zum Download?

Die Unterlagen der Webinare werden am nächsten Tag den angemeldeten Teilnehmern per Mail geschickt.

#### 3. Welche Rolle spielen Finanzaktien in den YOU INVEST-Portfolios?

Innerhalb des Aktienteils wird eine aktive regionale Allokation betrieben, Entscheidungen über die Branchenallokation werden innerhalb der verwendeten Subfonds getroffen. Die Allokation bewegt sich derzeit bei einem globalen Aktienportfolio annähernd der Indexgewichtung.

#### 4. Für welche Altersgruppe ist YOU INVEST konzipiert?

Eine Stärke von YOU INVEST ist das individuell anwendbare Konzept. Daher gibt es keine spezielle Alterszielgruppe.

#### 5. Werden 2014 eher Aktien oder Anleihen bei YOU INVEST bevorzugt?

Diese Frage kann so nicht beantwortet werden, da die Entscheidungen mindestens monatlich getroffen werden. Aktuell ist der Aktienanteil stark übergewichtet.

#### 6. Was sind Webinare?

Ein Webinar ist ein webbasiertes Seminar/Präsentation. Die Präsentation kann am Computer, Smartphone oder Tablett gesehen werden und per Telefon ist der Präsentator zu hören. Die Teilnehmer können per Telefon oder Chatfunktion Fragen an die Vortragenden stellen.

#### 7. Warum liegt bei der solid-Variante die Aktienquote derzeit nur bei 8,4 %?

Die Aktienquote liegt bei allen Varianten nahe der erlaubten Maximalgrenze (10%), neben Aktien sind im Anleihenteil auch high-yield Unternehmensanleihen und Emerging Markets enthalten, die ebenfalls eine relativ hohe Korrelation zu den Aktienmärkten aufweisen.

#### 8. Wo kann ich die größten Wertpapierpositionen der jeweiligen Strategie ersehen?

YOU INVEST wird in Form von Dachfonds umgesetzt. Dies ist im Zusammenhang mit der laufenden (monatlichen) Anpassungen der Allokation eine kosteneffiziente Variante. Die Beimischung von einzelnen Wertpapieren ist in untergeordnetem Ausmaß möglich. Die Fondsmanager wählen zur Abbildung einer bestimmten Anlageklasse gezielt Zielfonds aus, welche auf [www.youinvest.at](http://www.youinvest.at) in der Rubrik "Reporting" (Top 5) tagtueglich eingesehen werden können. Klicken Sie dazu auf Aktien oder Anleihen in der Grafik Anlagestruktur.



**9. Sind auch Immobilien enthalten?**

Die Assetklasse Immobilien ist nicht enthalten.

**10. Wurden 2014 schon wesentliche Anlageentscheidungen getroffen?**

Ja. Wir treffen mindestens monatlich die Anlageentscheidungen und haben zu Anfang des Monats die Neupositionierung vollzogen. Aktuell sind Aktien weiterhin stark übergewichtet.

**11. Ich bin es von meinem Private Banking Berater gewohnt eine worst case Szenario Rechnung zu bekommen, gibt es auch für die 3 YOU INVEST Fonds eine derartige Aufstellung? Interessant wäre auch eine Grafik für die Wahrscheinlichkeit von-bis und in Jahren.**

Unserem Investmentprozess liegen historische Schwankungen und Verluste von Märkten sowie Einflussfaktoren (uA Zinsumfeld, geschätztes reales BIP-Wachstum) aus dem aktuellen Marktumfeld zugrunde. Auf Basis des strategischen Anlageklassenmix kann mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit eine Aussage über einen maximalen Verlust sowie Ertrag ermittelt werden. Ziel ist Verluste nach Möglichkeit zu begrenzen und Gewinne so weit wie möglich mitzunehmen. Für alle YOU INVEST Fonds kann gesagt werden: bei Einhaltung der angegebenen Mindestbeholdedauer steigt die Chance einen positiven annualisierten Ertrag zu erwirtschaften. Wie schon in einer anderen Frage zuvor beantwortet, können jedoch natürlich negative wie auch positive Ergebnisse auftreten.

**12. Wie kann ich herausfinden welcher Fonds - Strategie für mich am besten ist?**

YOU INVEST bietet drei Risikoneigungen solid, balanced und active. Auf [www.youinvest.at](http://www.youinvest.at) finden Sie detaillierte Informationen zu Anlageklassen, Bandbreiten und maximalem Anteil an risikobehafteten Wertpapieren. Welcher Fonds zu dem persönlichen Anlagezielen passt ist am besten in einem individuellen Beratungsgespräch zu ermitteln. Dabei kann auf die individuellen Anlageziele, Anlagezeiträume, Vermögensverhältnisse, ... eingegangen werden.

**13. Nachtrag zu meiner vorigen Frage: Warum werden aktuell Aktien stark übergewichtet?**

Aktien weisen einen positiven Trend (charttechnisch) auf, die wirtschaftliche Entwicklung weist einen Erholungstrend auf, die fundamentale Bewertung erscheint noch immer fair. Bestimmte Risikofaktoren (Diskussion über die US Staatsschuldenobergrenze, Auseinanderdriften der Euroländer) haben sich deutlich reduziert und die Notenbankpolitik der wichtigsten Volkswirtschaften bleibt weiterhin expansiv orientiert. Selbstverständlich steht die starke Gewichtung unter ständiger Beobachtung!

**14. Wer trifft die Anlageentscheidungen und anhand welcher Basis?**

Die Fondsmanager der ESPA treffen die Anlageentscheidungen. Den Entscheidungen liegt ein dreistufiger Investmentprozess zugrunde.

1: 37,5% Gewichtung nach charttechnischer Analyse

2: 37,5% mit Bewertungsanalyse

3: 25% mit einer makroökonomischen Beurteilung

--> dieser dreistufige Investmentprozess gibt uns die Möglichkeit verschiedenste Einflussfaktoren zu berücksichtigen und gibt uns die nötige Robustheit unserer Entscheidungen.

**15. Was bedeutet eine starke Übergewichtung?**

Sollte die Frage auf die Aktienquote abzielen dann gilt als Beispiel: 0% bis 10% --> dann ist eine aktuelle Gewichtung von über 8% durchaus als starke Übergewichtung zu verstehen. --> Eine Aktiengewichtung von z.B. 2% wäre eine deutliche Untergewichtung. Eine Aktiengewichtung von ungefähr 5% würden wir als "Neutral" ansehen.



16. **Gibt es für die Aktien - wie bei Versicherungen - eine Stop Lose Grenze ? sodass in einer Krise der Aktienanteil mit reduzierten Verlusten noch verkauft werden ? (wie würde YOU INVEST in einer gleichen oder schlimmeren Krise wie 2008 reagieren ? - Anleihen ? Cash? Alternative Veranlagung - >Rohstoffe/Immo?)**

Der Investmentprozess stellt auf keine vordefinierten stop loss Limite ab. Ein starres Vorgehen mittels dieser Limite erscheint zu in diesen Strategien nicht flexibel genug, da insbesondere der Zeitpunkt des Wiedereinstiegs wiederum gesondert gefunden werden muss. Die verwendeten Indikatoren zielen darauf ab auch negative Phasen zu identifizieren und im Portfolio dementsprechend zu reagieren. In allen Produkten gibt es die Möglichkeit Aktien und andere risikoreiche Assetklassen zur Gänze aus den Portfolios zu nehmen. Im Jahr 2008 hätten sich Geldmarktveranlagungen und kreditsichere Staatsanleihen als Alternativen angeboten.

17. **Warum ist der Business active in seiner derzeitigen Performance so viel schlechter als der Privat aktive und auch schlechter als der Business balanced, obwohl die Aktienmärkte in den letzten 3 Monaten gut gestiegen sind?**

Aufgrund der Veranlagung gem. Pensionskassengesetz in Verbindung mit dem österreichischen KMU-Fördergesetz muss der YOU INVEST active business gewisse Risikoobergrenzen (z.B. Fremdwährungsquote, Einsatz von Derivaten, minimale Staatsanleihenquote, ...) einhalten. Das maximale Risiko liegt hier bei 70%. Dadurch darf der Aktienanteil und auch der Anteil an High Yield Anleihen (Anleihen mit niedrigerer Bonität) nur in niedrigerem Maß eingesetzt werden als im Vergleich zum YOU INVEST active der privaten Produktlinie.

18. **Wie sie soeben geschrieben haben kann man die Top 5 Positionen sehen, dies ist aber nicht in jeder Asset möglich?! Mich würde interessieren was in den Alternativen Veranlagungen enthalten ist, kann hier die Top 5 aber nicht auswählen.**

Die verfügbaren Details in der Rubrik "Reporting" dienen dazu alle maßgeblichen Aktivitäten unserer Anlageexperten zu dokumentieren und zu erklären. Dabei ist uns aber wichtig, dass die Informationen verständlich sind und tatsächlich einen Mehrwert für den Kunden bringen. Zur Anlageklasse Alternative Veranlagungen / Sonstiges zählen wir OGAW-richtlinienkonforme Investfonds mit alternativen Anlagestrategien, welche die Diversifikation im Portfolio und damit das Risiko/Ertragsprofil verbessern können.

Noch detailliertere Informationen inklusive der Auflistung aller im Rechnungsjahr investierten Positionen können Sie dem Jahresbericht entnehmen.

19. **Worauf wird im Anleihenteil besonders Bezug genommen?**

Der Anleihenteil wird von uns sehr stark differenziert. Wir unterteilen in folgende Unterkategorien: Euro Staatsanleihen, US Staatsanleihen, EU Unternehmensanleihen, US Unternehmensanleihen, inflationsgeschützte Anleihen, EU High Yield Anleihen, US High Yield Anleihen, Emerging Markets Staatsanleihen in lokaler Währung, Emerging Markets Staatsanleihen währungsgesichert, Mortgages und Geldmarkt.

Diese sehr detaillierte Unterscheidung bietet uns die nötige Flexibilität um attraktive Investments innerhalb der maximalen Risikobandbreiten auszuwählen.

20. **Im Falle des Falles: Wie schnell können Sie reagieren und beispielsweise die Aktienquote zurückfahren?**

Wir haben einen monatlichen Entscheidungsprozess und beobachten jedoch auch unter dem Monat die Finanzmärkte genau. Im Falle unvorhersehbarer Ereignisse wird das gesamte Portfolio neu optimiert und entsprechend veranlagt. Somit wird sichergestellt, dass wir neben dem monatlichen Asset Allocation-Prozess auf spezielle Markt ereignisse sofort reagieren können.

21. **Kann ich die Kaufspesen irgendwie steuerlich geltend machen, privat oder in der Firma?**

Bei Privatpersonen können Kaufspesen nicht steuerlich geltend gemacht werden. Bei Firmenkunden kann die Absetzbarkeit der Kaufspesen je nach Rechtsform unterschiedlich sein. Bei Detailfragen wenden Sie sich bitte an Ihren Steuerberater.



22. **Aufgrund der mehr oder minder ambitionierten Bewertung sämtlicher Anlageklassen treten in letzter Zeit vermehrt sog. "Crash-Propheten" in Erscheinung. Könnte es sein, dass dieser Anlagenotstand zu einem unerwarteten Ausverkauf bei der einen oder anderen Anlageklasse führt? Für wie wahrscheinlich halten Sie eine solche Extrementwicklung?**

Die Untergangspropheten treten verstärkt seit dem Ausbruch der Großen Rezession 2007/2008 auf. Tatsächlich ist die Weltwirtschaft mit vielen Problemen konfrontiert. Bemerkenswert ist allerdings, dass sich die Kapitalmärkte und die Volkswirtschaften bereits seit 2009 in einer Erholungsphase befinden. Auch in diesem Jahr werden die Ungleichgewichte weiter langsam aber doch abgebaut werden. Die Wahrscheinlichkeit für einen Crash ist sehr niedrig.

23. **Welche YOU INVEST (solid...) würden Sie persönlich (ohne Berücksichtigung von Risikoneigung) bevorzugen? Welches hat das "beste" Chance/Risiko Verhältnis?**

Diese Frage kann man nicht losgelöst von der Kundenrisikobetrachtung beantworten. Alle unsere Portfolios sind gemäß der jeweiligen möglichen Risiko-/Ertragsbandbreiten optimiert.

24. **Hr. Winzer schrieb im YOU INVEST-Blog vom 10.1. dass "Staatsanleihen aus den Problemländern attraktiv sind". Warum ist das so?**

Die Budgetdefizite der Staaten, die Lohnstückkosten und die Leistungsbilanzdefizite (teilweise sogar positiv) sind mehrheitlich deutlich gesunken. Auf der Euro-Ebene sind viele wichtige Institutionen geschaffen worden (Rettungsschirm, Fiskalpakt, Versprechen der Zentralbank im Notfall Staatsanleihen zu kaufen). Insgesamt sind die notwendigen Bedingungen für den nachhaltigen Bestand der Eurozone zwar noch nicht gegeben, aber die Entwicklung geht eindeutig in diese Richtung. Beste Grüße, Gerhard Winzer

25. **Liebe TeilnehmerInnen!**

Der Chat ist noch 10 Minuten geöffnet.

26. **Danke für Ihre Teilnahme!**

Wenn Sie weitere Fragen haben, so können Sie diese jederzeit an unsere Email: [info@youinvest.at](mailto:info@youinvest.at) richten. Den Termin unseres nächsten Chats wird rechtzeitig auf [www.youinvest.at](http://www.youinvest.at) bekannt gegeben.

27. **Ich find die bisherige Wertentwicklung aller 3 Anlagestrukturen super in der kurzen Zeit - weiter so viel Geschick wünsch ich!**

Danke, freut uns!

28. **Wie viele Personen haben seit Start YOU INVEST gekauft? Wie viele Personen haben sich für heute im Chat angemeldet?**

Die Anzahl der Kunden, die YOU INVEST gekauft haben, dürfen wir aufgrund des Bankgeheimnisses nicht bekannt geben. Das aktuelle Fondsvolumen der YOU INVEST Fonds ist in den Factsheets zu finden. In Summe wurden bis dato ca. 80 Mio. Euro veranlagt.

Wir bedanken uns für die rege Teilnahme am YOU INVEST Chat.

Für Fragen stehen wir weiterhin gerne zur Verfügung!





### Wichtige rechtliche Hinweise

Hierbei handelt es sich um eine Werbemitteilung. Sofern nicht anders angegeben, Datenquelle Erste Asset Management GmbH, ERSTE-SPARINVEST Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. und RINGTURM Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.. Unsere Kommunikationssprachen sind Deutsch und Englisch. Die Prospekte (sowie dessen allfällige Änderungen) wurden entsprechend den Bestimmungen des InvFG 2011 in der jeweils geltenden Fassung im "Amtsblatt zur Wiener Zeitung" veröffentlicht und steht - ebenso wie die "Wesentliche Anlegerinformation/KID" - Interessenten kostenlos am Sitz der jeweiligen Verwaltungsgesellschaft sowie am Sitz der jeweiligen Depotbank zur Verfügung. Das genaue Datum der jeweils letzten Veröffentlichung des Prospekts, die Sprachen, in denen die "Wesentliche Anlegerinformation" erhältlich ist sowie allfällige weitere Abholstellen der Dokumente sind auf der Homepage der betreffenden Verwaltungsgesellschaft, insbesondere [www.erste-am.com](http://www.erste-am.com) ersichtlich.

Diese Unterlage dient als zusätzliche Information für unsere Anleger und basiert auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Redaktionsschluss. Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse unserer Anleger hinsichtlich des Ertrags, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu.

Das Finanzprodukt sowie die dazugehörigen Produktunterlagen dürfen weder direkt noch indirekt natürlichen bzw. juristischen Personen angeboten, verkauft, weiterverkauft oder geliefert bzw. veröffentlicht werden, die ihren Wohnsitz/Sitz in den USA (einschließlich "US-Person" wie in der Regulation S unter dem Securities Act 1933 idjgF definiert) haben.

### Warnhinweise gemäß InvFG 2011:

YOU INVEST kann zu wesentlichen Teilen in Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) iSd § 71 InvFG 2011 investieren.